

Dein TIROLER SENIORENBUND

Gemeinsam mit dem Verein Tiroler Seniorenbund durch den Advent auf Weihnachten zu!

Advent • Weihnachten • Jahreswechsel • Winter

Verein Tiroler Seniorenbund
Adamgasse 9
6020 Innsbruck
office@tiroler-seniorenbund.at
www.tiroler-seniorenbund.at

Hier geht's zur Homepage

Liebe Mitglieder unserer Gemeinschaft! Liebe Freunde des Tiroler Seniorenbund!

Die Menschen stehen im **Mittelpunkt** unserer Arbeit beim Verein **Tiroler Seniorenbund** und dabei spielen die Gemeinschaft und das Miteinander eine wichtige Rolle, besonders im Advent auf **Weihnachten** hin, dem **Fest der Geburt Christi**.

Eine Zeit der Verbundenheit, der Erinnerungen und der Nähe. Uns ist es wichtig, dass alle Mitglieder diese schöne Zeit in guter Gesellschaft verbringen können. Darum bietet der **Verein Tiroler Seniorenbund** ein vielfältiges Programm an, Aktivitäten und verschiedenste Begegnungen. Weihnachten ist nämlich mehr als Schenken – es ist eine Zeit des Zusammenhalts und eine Zeit der Herzlichkeiten.

Eine Zeit, die geprägt ist von Traditionen und schönen Momenten. Daher laden wir Sie ein, Zeit mit uns zu verbringen und Teil unserer Gemeinschaft zu sein!

Niemand soll sich einsam fühlen, schon gar nicht zu dieser Zeit.



Deshalb hat der Tiroler Seniorenbund diese Broschüre erstellt. Sie finden darin einige Programmpunkte in allen Teilen Tirols, zu denen wir Sie gerne einladen möchten. Natürlich bieten auch unsere Ortsgruppen zusätzlich verschiedene Unternehmungen an, welche Sie direkt in gewohnter Art und Weise vor Ort erfahren.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen von Herzen eine schöne und besinnliche Zeit!

Landesobfrau
Patrizia Zoller-Frischauf

Landesgeschäftsführer
Christoph Schultes

„Krippele schauen" – Landesbüro Innsbruck

Die Krippen haben in Tirol eine lange und reiche Tradition. Von der Verkündigung der Geburt, über die Herbergsuche, die Anbetung der Hirten und der Heiligen Drei Könige bis hin zur Flucht nach Ägypten zeigen sie verschiedenste Szenen.

In den Auslagen unseres Landesbüros, können Sie vom Barbaratag (4. Dezember) an bis ca. Mitte Jänner 2027 zahlreiche Weihnachtskrippen bewundern, welche uns der Landeskrippenverband Tirol zur Verfügung stellt.







Terminübersicht von Veranstaltungen im gesamten Land:

Mittwoch, 2. Dezember: *Großes Adventkonzert des Tiroler Seniorenbundes in Zams*

Bereits zum dritten Mal organsiert der Tiroler Seniorenbund in Zusammenarbeit mit Joch Weißbacher ein stimmungsvolles und besinnliches Konzert, heuer in der schönen Pfarrkirche von Zams.
Erleben Sie einen adventlichen und stimmungsvollen Nachmittag. So wird das Konzert nicht nur zu einer kulturellen Begegnung, sondern auch zum gemeinsamen Innehalten in der oft so geschäftigen Vorweihnachtszeit.



1. Vorstellung: 13:30 Uhr (Einlass 13:00 Uhr)
2. Vorstellung: 16:00 Uhr (Einlass 15:30 Uhr)

Eine Anmeldung dazu ist unbedingt im Landesbüro unter (0512 58 01 68) erforderlich.
Eine Karte erhalten Sie zum Preis von € 18,-.

Freitag. 4. Dezember (Barbaratag): *Winterwanderung von St. Sigmund zur Gleirschalm*

Heute steht eine winterliche Wanderung auf dem Programm, welche ca. 2 Stunden dauern wird und dabei 156 Höhenmeter zu überwinden sind. Treffpunkt ist entweder um 10:50 Uhr bei der Bushaltestelle in St. Sigmund oder um 9:50 Uhr beim Hauptbahnhof TP.

Wir bitten um Anmeldung im Landesbüro 0512 58 01 68!

Sonntag, 6. Dezember (2. Adventsonntag u. Nikolaus):
Nikolauseinzug und Adventstandl in Hopfgarten im Brixental

Der traditionelle Nikolauseinzug in Hopfgarten wird jährlich von der Ortsgruppe organsiert. Der Markplatz vor der Pfarrkirche zeigt sich in festlichem Gewand und der Heilige Nikolaus zieht feierlich um 17:00 Uhr ein.

Beim Stand des Seniorenbundes erwarten uns kulinarische Köstlichkeiten und ein gemütlicher Huangart ein. Bläser der Marktmusikkapelle sorgen für adventliche Stimmung!

Eine Anmeldung ist nicht notwendig!

Dienstag, 8. Dezember (Mariä Empfängnis):
Stimmungsvoller Advent in Kössen zum Marienfeiertag

Bereits zur Tradition geworden ist der adventliche und gemütliche Nachmittag der Ortsgruppe Kössen im Bezirk Kitzbühel. Die Ortsgruppe lädt um 15:00 Uhr zu stimmungsvoller Musik und heiteren Gedichten in die Pfarrkirche von Kössen ein.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig!

Mittwoch, 9. Dezember: *Rorateamt in der Pfarrkirche St. Anton in Heinfels*

Um 14.30 Uhr findet in der Kirche von St. Anton in Heinfels ein festlich gestaltetes Rorateamt mit Chorgesang statt. Im Anschluss steht noch eine gemütliche sowie gesellige Einkehr auf dem Programm!

Eine Anmeldung ist nicht notwendig!

Donnerstag, 10. Dezember: *Rorateamt in der Pfarrkirche St. Martin in Häselgehr*

Ein fester Bestandteil im Advent im Lechtal ist das traditionelle Rorateamt mit dem Gebet für die lebenden und verstorbenen Mitglieder. Das festliche Rorateamt findet um 6:00 Uhr statt.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig!

Donnerstag, 10. Dezember:
Mit unserem LGF Christoph Schultes zum Christkindlmarkt in Mittenwald

Der Christkindlmarkt in Mittenwald gehört zu den schönsten und romantischsten Märkten im Werdenfelserland. Wir besuchen gemeinsam den Markt, genießen bayrische Spezialitäten besuchen die barocke Pfarrkirche und machen einen exklusiven Abstecher zur Krippenausstellung.

Treffpunkt um 12:20 Uhr im Landesbüro, von dort gehen wir zum Bahnhof und fahren mit der Mittenwaldbahn durch eine hoffentlich verschneite Landschaft. Ein Zustieg ist z.B. in Seefeld um 13:14 Uhr möglich oder man kann auch in Mittenwald um 13:35 Uhr beim Bahnhof dazustoßen.
Die Bahnkarte ist selbst zu lösen.

Wir bitten um Anmeldung im Landesbüro 0512 58 01 68!

Freitag, 11. Dezember:
Mit LO-Stv. Barbara Schwaighofer zum Christkindlmarkt Kufstein

Wir treffen uns um 17:00 Uhr beim Eingang des Christkindlmarktes beim Stadtpark und verbringen dann gemeinsam Zeit miteinander. Uns erwarten Köstlichkeiten wie Zillertaler Krapfen und Kiachln sowie stimmungsvolle Musik. Und sollten Sie ihre Enkelkinder mitnehmen, wartetn ein Karussell und eine Nostalgieeisenbahn auf unsere kleinen Gäste.

Wir bitten um Anmeldung im Landesbüro 0512 58 01 68!

Freitag, 11. Dezember:
Mit BO Gitti Flür zum neuen Krippenmuseum und zum Imster Adventmarkt

Wir treffen uns um 15:00 Uhr vor dem neuen Krippenmuseum bei der Landwirtschaftsschule und besichtigen zahlreiche Krippen unter fachkundiger Führung. Anschließend spazieren wir zum Imster Adventmarkt und genießen regionale Köstlichkeiten. Wer möchte, kann dann noch auf eigene Faust den Imster Krippenpfad erkunden.

Wir bitten um Anmeldung im Landesbüro 0512 58 01 68!

Samstag, 12. Dezember:

Mit unserer BO Klara Neurauter zum „Krippele schauen" in das Stubaital

Der heutige Tag steht ganz im Zeichen der Tiroler Krippenkunst. Wir treffen uns um 13:40 Uhr bei der Haltestelle der Stubaitalbahn am Hauptbahnhof und fahren mit der Stubaitalbahn um 13:47 Uhr nach Fulpmes. Dort besuchen wir um 15:00 Uhr das Krippenmuseum und kehren anschl. noch ein. Die Rückfahrt erfolgt ebenfalls mit der Bahn. Das Ticket muss selbst gelöst werden. Man kann auch direkt um 15:00 Uhr beim Kirppenmuseum in Fulpmes dazustoßen.

Wir bitten um Anmeldung im Landesbüro 0512 58 01 68!

Samstag, 12. Dezember: *Mit LO-Stv. Ernst Horustein zum Außerferner Weihnachtsmarkt*

Wir treffen uns um 17:00 Uhr am Parkplatz der Wirtschaftskammer Reutte, wo alle ein kleines Präsent erhalten. Gemeinsam wollen wir weihnachtliche Stimmung im Park erleben. Bei Glühwein, Punsch und viel Kulinarik lassen wir es uns gut gehen und genießen das Miteinander. Am Platz vor dem Pavillion lassen wir den Abend ausklingen. Ganz Sportliche können mit den Schlittschuhen auch ihre Runden bei Reutte on Ice drehen.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig!

Sonntag, 13. Dezember (3. Adventsonntag):

Aktionstag mit der Ahorn- oder Penkenbahn im Zillertal

Heute erhalten Sie nach Vorlage unseres Mitgliederausweises einen Sonderpreis für die Berg- und Talfahrt mit der Ahorn- oder Penkenbahn um € 25,50 pro Person. Ideal für eine winterliche Auszeit, Wanderung oder Einkehr in der herrlichen verschneiten Mayrhofner Bergwelt.

Es ist keine Anmeldung erforderlich!

Sonntag, 13. Dezember (3. Adventsonntag): *Advent im Strasserhäusl – Stille Nacht Museum*

Das Strasserhäusl in Laimach in der Gemeinde Hippach im Zillertal ist ein historisches Bauernhaus und Museum. Von diesem Haus aus ging das berühmte Weihnachtslied „Stille Nacht" nach Leipzig und in die gesamte Welt. Genießen Sie ab 18:00 Uhr gemütliche Stunden mit traditioneller Musik, Geschichten und Zillertaler Gastlichkeit!

Es ist keine Anmeldung erforderlich!

Dienstag, 15. Dezember:

Mit BO Josef Außersteiner u. LGF Christoph Schultes zum Christkindlmarkt Lienz

Wir treffen uns um 14:45 Uhr bei der Liebburg und schlendern dann gemütlich durch den traditionellen Christkindlmarkt und freuen uns auf gute Gespräche. Bei Einbruch der Dunkelheit klingt der adventliche Nachmittag aus.

Wir bitten um Anmeldung im Landesbüro 0512 58 01 68!

Freitag, 18. Dezember: *Aktionstag: Winter auf der Zugspitze*

Winter auf der Zugspitze – ein wahrlich traumhaftes Erlebnis! Heute erhalten Sie nach Vorlage unseres Mitgliederausweises einen Sondertarif für die Berg- und Talfahrt der Tiroler Zugspitzbahn zum Sonderpreis von € 51,-. Zudem kann die Ausstellung 100 Jahre Zugspitzbahn besucht werden.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig!

Samstag, 19. Dezember: *Aktionstag Experience Tirol (Kaufhaus Tirol)*

Heute bekommen Sie als Mitglied nach Vorlage des Mitgliederausweises im Experience Tirol einen Sonderrabatt von 20 Prozent - auch für Ihre Enkelkinder. Erleben Sie eine 360 Grad Zeitreise durch die Geschichte, Natur und das Lebensgefühl von Tirol mit vielen spanenden und überraschenden Momenten.

Bei schlechtem Wetter wird eine Reservierung unter der Nummer 0512 31 94 17 empfohlen!

Sonntag, 20. Dezember (4. Adventsonntag): *1. Aktionstag Lumagica (Innsbruck, Reutte & Merau)*

Heute bekommen Sie in den Lumagica Parks Innsbruck, Reutte und Meran nach Vorlage des Mitgliederausweises und dem Codewort „Senioren 2026“ einen Rabatt auf den Eintritt.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig!

Montag, 21. Dezember: *Rorateamt in der Georgskapelle in Innsbruck*

Auch heuer feiern wir mit Mons. Helmut Gatterer ein stimmungsvolles Rorateamt bei Kerzenlicht in der Georgskapelle im Tiroler Landhaus und gedenken dabei aller verstorbenen Mitglieder, besonders aller Funktionärinnen und Funktionäre im heurigen Jahr. Das Rorateamt wird um 7:30 Uhr gefeiert.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig!

Montag, 21. Dezember:
Vorweihnachtlicher Nachmittag mit unserer LO Patrizia Zoller-Frischauf

Bereits zur liebgewonnenen Tradition gehört der vorweihnachtliche Nachmittag mit unserer Landesobfrau Patrizia Zoller-Frischauf. Bei Keksen, Kaffee und guter Stimmung wird auf das nahe Weihnachtsfest eingestimmt, aber auch der Humor wird nicht zu kurz kommen. Wir treffen uns ab 14:00 Uhr in der Seniorenstube Wilten in der Speckbacherstraße.

Wir bitten um Anmeldung im Landesbüro 0512 58 01 68!

Sonntag, 27. Dezember: *2. Aktionstag Lumagica (Innsbruck, Reutte & Merau)*

Heute bekommen Sie in den Lumagica Parks Innsbruck, Reutte und Meran nach Vorlage des Mitgliederausweises und dem Codewort „Senioren 2026“ einen Rabatt auf den Eintritt.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig!

Freitag, 8. Jänner: *Neujahrswanderung zur Friedensglocke*

Auch in diesem Jahr wollen wir mit einer Neujahrswanderung zur bekannten Friedensglocke in Mösern starten. Wir treffen uns um 9:40 Uhr beim Hauptbahnhof TP oder direkt um 11:00 Uhr bei der Bushaltestelle (Kirche) in Mösern.

Wir bitten um Anmeldung im Landesbüro 0512 58 01 68!

Tagesreisen von Innsbruck aus im Advent 2026:

Samstag, 28. November: *Zum Sarner Advent – Einstimmung auf die schönste Zeit im Jahr*

Der heutige Ausflug zum Sarner Advent verbindet eine kleine Winterwanderung durch die schöne Landschaft des Sarntals mit einem Besuch des Grabes unseres Landesehrenobmannes Helmut Kritzinger. Anschließend genießen wir den stimmungsvollen Adventmarkt. Freier Aufenthalt! Die Abfahrt erfolgt um 9:30 Uhr in der Heiliggeiststraße in Innsbruck – Zustiege entlang der Strecke nach Möglichkeit.

Weitere Auskünfte im Landesbüro: 0512 58 01 68!

Freitag, 4. Dezember *Zum Christkindlmarkt auf die Fraueninsel – Bayrischer Advent*

Erleben wir gemeinsam den stimmungsvollsten Christkindlmarkt Bayerns auf der idyllischen Fraueninsel Chiemsee. Bereits die Schifffahrt über den winterlichen See sorgt für eine besondere Einstimmung auf die Adventzeit. Es erwarten uns über 90 festlich geschmückte Marktstände bei freiem Aufenthalt. Die Abfahrt erfolgt um 10:00 Uhr in der Heiliggeiststraße in Innsbruck – Zustiege entlang der Strecke nach Möglichkeit.

Weitere Auskünfte im Landesbüro: 0512 58 01 68!

Freitag, 11. Dezember
Stimmungsvoller Christkindlmarkt in St. Wolfgang – Advent am Wolfgangsee

In St. Wolfgang erwartet uns der bekannte Christkindlmarkt mit regionalen Spezialitäten, weihnachtlichen Geschenkideen und kulinarischen Köstlichkeiten. Bei einem gemütlichen Spaziergang durch den Ort bleibt ausreichend Zeit, den Adventmarkt in Ruhe zu erkunden. Die Abfahrt erfolgt um 10:00 Uhr in der Heiliggeiststraße in Innsbruck – Zustiege entlang der Strecke nach Möglichkeit.

Wir bitten um Anmeldung im Landesbüro 0512 58 01 68!

Telefonseelsorge des Tiroler Seniorenbundes im Advent 2026:

Gerade im Advent tut es gut, sich alles von der Seele zu reden. Wir bieten Ihnen dafür eine anonyme Anlaufstelle. Sie finden einen Ansprechpartner, der sich gerne für Sie Zeit nimmt, Ihnen zuhört, Ihre Sorgen und Ängste ernst nimmt, aber auch für Alltägliches da ist. Einfach mal plaudern und unterhalten!

Freitag, 11. Dezember: 08:00 bis 10:00 Uhr
Freitag, 17. Dezember: 08:00 bis 10:00 Uhr
Montag, 21. Dezember: 08:00 bis 10:00 Uhr

Melden Sie sich einfach unter der Nummer 0512/ 58 01 68 und teilen Sie mit, dass Sie mit unserer kostenlosen Telefonseelsorge verbunden werden möchten.

Rezept: Genussvolles Apfelbrot

Zutaten:
Fruchtmasse
75 dag geraspelte Äpfel
14 dag Rosinen
15 dag geschnittene Feigen
15 dag gehackte Nüsse
5 dag zerkleinerte Aranzini
15 dag Rohrzucker
1 Teelöfel Zimt
1 Messerspitze Nelkenpulver
4 Esslöffel Rum

Brotmasse:
½ kg Weizenmehl oder auch Weizenvollmehl
1 Packung Backpulver
1 Ei
½ Teelöffel Salz

Zubereitung:
Die Zutaten der Fruchtmasse gut mischen und mehre Stunden zugedeckt durchziehen lassen. Die restlichen Zutaten (Brotmasse) zur Fruchtmasse mischen, kurz durchkneten, in zwei befettete Kastenformen füllen und bei 190 Grad eine Stunde backen.



Das ewige Lied: „Stille Nacht, heilige Nacht!"

„Es war am 24. Dezember des Jahres 1818, als der damalige Hilfspriester Herr Josef Mohr bei der neu errichteten Pfarre St. Nicola in Oberndorf dem Organistendienst vertretenden Franz Gruber (damals zugleich auch Schullehrer in Arnsdorf) ein Gedicht überreichte, mit dem Ansuchen eine hierauf passende Melodie für 2 Solostimmen samt Chor und für eine Gitarre-Begleitung schreiben zu wollen." So beschrieb Franz Xaver Gruber am 30. Dezember 1854 in der „Authentischen Veranlassung" die Entstehungsgeschichte des Weihnachtsliedes „Stille Nacht, heilige Nacht!". Gruber überreichte noch am 24. Dezember 1818 dem musikkundigen Mohr seine Komposition. Da diesem das Lied gefiel, wurde es im Rahmen der Christmette gesungen. Mohr sang Tenor und übernahm die Begleitung mit der Gitarre, Gruber sang Baß. Das Lied fand bei der Oberndorfer Bevölkerung (hauptsächlich Salzachschiffer und Schiffbauer) „allgemeinen Beifall".

Wie wir heute wissen, schuf Mohr den Liedtext bereits 1816, als er Hilfspriester in Mariapfarr im Lungau gewesen ist. Das 1995 aufgefundene einzige „Stille Nacht!"-Autograf aus der Hand von Mohr weist den Schriftzug „Text von Joseph Mohr mpia Coadjutor 1816" auf. Das Autograf entstand vor 1830 und seine Untersuchung legt nahe, dass sich die Datierung „1816" auf den Zeitpunkt der Abfassung des Textes bezieht. Das Autograf Mohrs enthält weiters die Textzeile „Melodie von Fr: Xav: Gruber" und brachte damit die endgültige Klärung in Bezug auf die Urheberschaft der Komposition.

Die Entstehung von „Stille Nacht!" fällt in eine sehr schwere Zeit. Die Napoleonischen Kriege waren zu Ende gegangen und Europa hatte auf dem Wiener Kongress eine Neuordnung erfahren. Im Zuge dieser Ereignisse erfuhr das geistliche Fürstentum Salzburg, das seine Selbstständigkeit verloren hatte, seine Säkularisierung. Ein Teil Salzburgs kam 1816 zu Bayern und der größere Teil zu Österreich. Der Uraufführungsort von „Stille Nacht!", Oberndorf b. Salzburg, wurde von seinem Stadtzentrum in Laufen getrennt (heute Bayern, Bundesrepublik Deutschland), da die Salzach zur Staatsgrenze wurde. Der Fluss bildete durch den Salztransport über Jahrhunderte die Grundlage für den Wohlstand in Laufen/Oberndorf. Schifffahrt, Schiffer, Schiffbauer und damit der ganze Ort gingen unsicheren Zeiten entgegen. In dieser Phase kam Mohr nach Oberndorf und blieb zwischen 1817 und 1819. Sein voriger Dienstort Mariapfarr (1815-1817) hatte unter dem Abzug der bayrischen Besatzungstruppen zu leiden gehabt. Gerade aus diesen Zeitumständen heraus bekommt der Text der vierten Strophe von „Stille Nacht!" besondere Bedeutung. Diese drückt große Friedenssehnsucht aus.